

## Sprechsaal.

## Öffentliches Rabatt-Angebot.

In Heft 10 der »Wohlfahrt, Zeitschrift für volkstümliche Heilweise« (in Reichenberg in Böhmen erscheinend) findet sich die nachfolgend abgedruckte Anzeige:

»Platen, Neue Heilmethode  
das beste Lehrbuch des gesammten Naturheilverfahrens,

fl. 6.—, liefere ich an alle Naturheilvereine und deren Mitglieder mit

40%  
Ich gebe auch einzelne Bände auf Zeit in Commission.  
Ich bitte zu bestellen: M. Seine, Reisebuchhandlung,  
Leipzig-Anger-Croitzendorf, Weißenburgstr. 2. Vom 1. Oktober  
1897 an Leipzig-Neuditz, Sigismundstr. 1.

## Anzeigeblatt.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

## Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Verlagsbuchhändlers August Deubner hier, Kronprinzenufer 30, Inhaber der nicht eingetragenen Firma August Deubner, Geschäftslokal hier W., Buchhändlerhof 2A. I, Eingang Wilhelmstraße 47, ist heute, nachmittags 12<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr, von dem königlichen Amtsgerichte I zu Berlin das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Kaufmann Goedel in Berlin, Sebastianstraße 76. Erste Gläubigerversammlung am 19. November 1897, nachmittags 12<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 20. Dezember 1897. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis 20. Dezember 1897. Prüfungstermin am 21. Januar 1898, mittags 12 Uhr, im Gerichtsgebäude, Neue Friedrichstraße 13, Hof, Flügel B, part., Saal 32.

Berlin, den 21. Oktober 1897.

During, Gerichtsschreiber  
des königlichen Amtsgerichts I. Abtlg. 82.

## Konkursverfahren.

[46960] Ueber das Vermögen des Buchhändlers Bruno Willimsky in Firma Bruno Willimsky vorm. S. Handel zu Oberglogau ist durch Beschluß des königlichen Amtsgerichts zu Oberglogau heute den 20. Oktober 1897, vormittags 11<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Kaufmann Herrmann Ledermann zu Oberglogau.

Der offene Arrest ist erlassen mit Anzeigepflicht bis zum

23. November 1897.

Ablauf der Anmeldefrist:

23. November 1897.

Erste Gläubigerversammlung:

24. November 1897, vormittags 10 Uhr.

Prüfungstermin:

22. Dezember 1897, vormittags 10 Uhr.

Oberglogau, den 20. Oktober 1897.

## Wander,

Gerichtsschreiber  
des königlichen Amtsgerichts.

## Konkurssache Max Börncke

[46878] in Rostock i/M.

Verlagsbuchhandlungen, die noch Aussonderung und Rückgabe solcher gelieferten Waren beanspruchen, die bei Ausbruch des Konkurses als Kommissionsgut hier am Lager waren, werden ersucht, mir diese ihre Ansprüche bis spätestens zum

5. November d. J.

kundzugeben und zwar unter Mitsendung eines Verzeichnisses. Nach genanntem Tage müssen dergleichen Ansprüche als nicht mehr

vorhanden angesehen, und muß dann über sämtliche Bestände zu Gunsten der Masse verfügt werden.

Rostock, den 22. Oktober 1897.

Der Konkursverwalter.  
Heinz Teutmann.

Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

## Statt Cirkulars.

[46810] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich unter der Firma

## C. B. Faist

Librairie internationale

Cannes, Südfrankreich

ein zweites Zweiggeschäft errichtet habe.

Meinen Bedarf werde ich auch für Cannes selbst wählen.

Hochachtungsvoll

Montreux, Oktober 1897.

C. B. Faist.

[46989] Aus dem Verlage von Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden gingen durch Kauf folgende Novellenbände von

## Eufemia Gräfin Ballestrem

(Frau von Adlersfeld)

in meinen Verlag über:\*)

Datura sanguinea und andere Novellen.	} Preis 3 Mark ordinär.
Um eine Königskrone und andere Novellen.	
Sol und andere Novellen.	

Ich bitte, Bestellungen auf diese Werke zukünftig an mich zu adressieren.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 20. Oktober 1897.

Philipp Reclam jun.

\*) Wird bestätigt:

Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden.

[46952] Um den Verkehr mit den süddeutschen Handlungen zu erleichtern, habe ich mich entschlossen, in Stuttgart eine Vertretung zu errichten. Herr Detinger dort hatte die Liebenswürdigkeit, dieselbe zu übernehmen und bitte ich die Herren Sortimentier hiervon gefl. Notiz nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Strasbourg i/E., im Oktober 1897.

Eugen Baumgartner.

[46814] Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich am 1. Oktober d. J. die

Schriftenniederlage des evangel. Vereins-  
hauses (Sortiment) zu Coethen i/A.

und die

## Evangel. Buchhandlung zu Dessau

käuflich erworben habe und beide Geschäfte unter der Firma:

Buchhandlung des evangl. Vereinshauses  
(Buchhändler A. Haarth, Dessau)

mit dem heutigen Tage eröffnen werde.

Die diesjährigen O.-M.-Disponenda, sowie die in diesem Jahre der Schriftenniederlage zu Coethen à cond. gelieferten Bücher übernahm ich, Ihr gütiges Einverständnis voraussetzend, auf mein Konto.

Das bisher den beiden Handlungen entgegengebrachte Vertrauen wollen Sie, bitte, durch fernere gütige Konto-Eröffnung auf mich übertragen.

Herr H. G. Wallmann in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Dessau, 25. Oktober 1897.

A. Haarth, Buchhändler,  
i/Fa. Buchhandlung des evangel.  
Vereinshauses.

[46804] Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich am 1. November d. J. hieselbst im eigenen Hause eine Verlags-Buchhandlung unter der Firma:

## Carl Chun's Buchverlag\*)

eröffne.

Meine Kommission für Leipzig hat Herr F. Volckmar bereitwillig übernommen.

Ueber meine Unternehmungen, für die ich schon jetzt um freundliches Interesse seitens der Herren Kollegen des Sortiments bitte, behalte ich mir nähere Mitteilungen vor.

Hochachtungsvoll

Gr. Lichterfelde-Berlin, im Oktober 1897.

Carl Chun.

\*) NB. Nicht zu verwechseln mit Carl Chun's geogr. Verlag in Berlin.

## Verkaufsanträge.

[46092] Ein wertvolles musikalisches Lehrwerk, gut eingeführt, mit mehrfachen Auflagen, sowie einige kleinere gleichartige Artikel werden käuflich abgegeben. Anfragen unter F. K. 46092 befördert die Geschäftsstelle des B.-B.